

# **Kirchenbote Johanneskirche Burghaig & Laurentiuskirche Lehenthal**

**August - September 2024**



Herzliche Einladung zur 56. Kirchweihe mit Regenbogen

Eröffnungsandacht am 16.08.2024 um 18.00 Uhr

Festgottesdienst am 18.08.2024 um 10.30 Uhr

**Laurentiuskirche ab Seite 24**



## Wir sind für Sie da:

### Pfarrer Holger Fischer

Holger.Fischer@elkb.de

Tel.: 09221 1004

Fax: 09221 924988

### Pfarramtssekretärin

Renate Pietruska

pfarramt.johannes.ku@elkb.de

Bürostunden der Sekretärin:

Mi.: 15.00 bis 18.00 Uhr

Do.: 09.00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 09221 1004

Fax: 09221 924988

### Vertrauensmann:

Karlheinz Schölzky, Tel.: 09221 1704

### Mesner/-innen:

Jutta Heierth, Tel.: 09221 4123

Günther Oehrlein, Tel.: 09221 3652

Anita Hering, Tel.: 09221 81100

Ralph Partridge, Tel.: 09221 877417

Uta Poerschke, Tel.: 09221 8784422

### Johanneskindergarten

Linda Prell

Kindergartenleiterin

DIE KITA gemeinnützige GmbH

Johanneskindergarten Burghaig

Burghaiger Kirchweg 5

95326 Kulmbach

Tel.: 09221 2358

Fax: 09221 6078330

E-Mail: Johanneskirche@die-kita.de

### Gabenkonto bei der

SPK Kulmbach-Kronach

IBAN: DE93 7715 0000 0000 2072 90

BIC: BYLADEM1KUB



## Impressum

Herausgegeben von der

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Johanneskirche

Burghaiger Kirchweg 3

95326 Kulmbach-Burghaig

www.johanneskirche-kulmbach.de

Redaktion:

Pfr. Holger Fischer (v.i.S.d.P.)

Pfr. Diana Eschrich-Skoda

Redaktionelle Gestaltung:

André Huber und Hans Wunderlich

Der Gemeindebrief für Burghaig und

Lehenthal erscheint zweimonatlich.

Bildernachweis:

Band: © Vturin S. aka Nemo/fotolia.de.

Die anderen Bilder sind von privat,

meist Pfr. Fischer, Pixabay und Ge-

meindebrief.evangelisch.de

## Inhalt

<b>Johanneskirche Burghaig</b>	<b>2</b>
Zentrale Urlaubsvertretung	3
Spende für Kirchenboten	4
Jahresgottesdienst	4
Religion für Neugierige	5
Hinweise zur KV-Wahl	6
Andacht	8
Neues aus dem Kirchenvorstand	10
Rückblicke	11
Gründungsgottesdienst	12
Grillfest für Mitarbeitende	14
Förderverein Kindergarten	19
Neues vom Kindergarten	20
Kinderseite	21
Gruppen und Kreise	22
Mitarbeitende und Konfirmanden	23

<b>Laurentiuskirche Lehenthal</b>	<b>24</b>
Besondere Veranstaltungen	25
Gründungsgottesdienst	26
Jubelkonfirmation	27

<b>Gottesdienstplan</b>	<b>28</b>
Kirchweih 2024	32

## Freud und Leid

### Kirchlich bestattet wurde:

Katharina Hollweg, geb. Brehm,  
87 Jahre

### Hinweis:

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre kirchlichen Amtshandlungen veröffentlicht werden, setzen Sie sich bitte mit dem Pfarramt rechtzeitig in Verbindung.



### Zentrale Vertretung während der Urlaubszeit

Während der Ferienzeit ist wieder eine zentrale Kasualienvertretung für die Beerdigungen und Aussegnungen eingerichtet.

Unter der Rufnummer **0160 4 71 33 33** erreichen Sie eine/n Pfarrer/-in, der/die Ihnen weiterhelfen kann. Die Beerdigungsinstitute sind informiert.

## Eine Spende für den Kirchenboten

Dieser Ausgabe liegt mal wieder ein Überweisungsträger bei. **Wir bitten die Mitglieder unserer Kirchengemeinde herzlich um einen freiwilligen Beitrag, damit wir Sie alle zwei Monate mit unserem Kibo versorgen können.** Mit einer Auflage von über 800 Exemplaren ist er zusammen mit der Homepage das wichtigste Medium.

Für die Herausgabe des Kibo haben wir Kosten von circa 2.700 € im Jahr. Die gesamte redaktionelle Arbeit geschieht ehrenamtlich.

Mit einer Spende helfen Sie uns, dass Sie auch künftig alle Gemeindenachrichten pünktlich ins Haus bekommen. Natürlich können Sie auch in bar einen Beitrag für den Kirchenboten im jeweiligen Pfarramt abgeben.

Herzlichen Dank im Voraus!



Bitte vormerken

JAHRESGOTTESDIENST

Thema:  
**Gemeinsam statt einsam**

Mitwirkende: u.a. CVJM-Generalsekretär Michael Götz,  
Dekanin Martina Beck, Dekan i.R. Hans-Martin Lechner

Samstag, 23.11.2024, 18.00 Uhr  
Kilianskirche Kasendorf

Details finden Sie unter [www.seelsorgestiftung-oberfranken.de](http://www.seelsorgestiftung-oberfranken.de)

In Kooperation mit:



Das Besuche Pilot Projekt

# für Neugierige RELIGION

„... UND SCHENKE DIR FRIEDEN“

Über vieles aus der Welt der Religion kann man sich streiten. Mit einem allgemeinen Wohlwollen aber kann man rechnen, wenn das Gespräch auf den Segen kommt. Selbst diejenigen, die ihn für wirkungslos halten, sehen nichts Schädliches in ihm. Anderen ist er das Liebste am Glauben. In der Tat, ein christlicher Gottesdienst ohne den Segen zum Ende ist nicht denkbar. Diese Worte zeigen am eindrucklichsten, was der Segen in christlichem und jüdischem Verständnis bedeutet. Sie werden in der Bibel Aaron, Moses Bruder, zugeschrieben, dürften aber uraltes Traditionsgut sein. Sie lauten: „Der HERR segne dich und behüte dich; der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden“ (4. Mose 6,24–26).

Im Segen geht es um Schutz und Bewahrung vor Unglücksfällen, dann aber in einem viel umfassenderen Sinne um ein Leben im Frieden. In evangelischen Gottesdiensten spenden hauptsächlich Pastorinnen und Pastoren den Segen. Das Segnen ist aber keine heilige Handlung, die nur von sogenannten Geistlichen vollzogen werden dürfte. Es ist schlicht eine besondere Form des Gebets. Deshalb ist es falsch zu sagen, eine Amtsperson würde den Segen „spenden“. Vielmehr bittet sie Gott darum, dass er seinen Segen spende. Dies können im Prinzip alle tun. So wie jeder Christ selbst beten kann, kann auch jeder Christ andere segnen. Mit Aarons oder eigenen Worten, mit gefalteten Händen oder

einer Geste: zum Beispiel, indem man eine Hand auflegt oder mit dem Finger ein Kreuz auf die Stirn zeichnet. In Deutschland ist man das nicht mehr gewohnt. Deshalb muss man dazu ein bisschen Mut aufbringen und es einüben. Natürlich sollte es nur im Einvernehmen geschehen. Dann aber kann es sehr schön, tröstlich und ermutigend sein – für die, die gesegnet werden, und für die, die segnen. Aber es hat eine eigene Kraft, wenn man es anderen zuspricht. In den ersten Kapiteln des Alten Testaments finden sich Geschichten, die ein vertieftes Verständnis des Segens eröffnen. Zum Beispiel über Abraham: Er war 75 Jahre alt, als Gott zu ihm sprach. Er solle seine Heimat verlassen und fortziehen in ein Land, das er nicht kannte, das Gott aber für ihn und seine Nachfahren ausersehen hatte. Dabei hatten Abraham und seine Frau Sarah gar keine Kinder. Gott rief ihn auf, gegen alle Vernunft in eine offene Zukunft zu gehen – und gab ihm diesen Segen mit auf den Weg: „Ich will dich segnen, und du sollst ein Segen sein“ (1. Mose 12,2).

Einen Segen behält man also nicht für sich, sondern gibt ihn weiter. Abraham und Sarah wurden die Stammeltern des Judentums, des Christentums und des Islams.

JOHANN HINRICH CLAUSSEN

 **chrismon**

Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.  
[www.chrismon.de](http://www.chrismon.de)



Liebe Gemeinde,

am 20. Oktober ist Kirchenvorstandswahl. Geben Sie den Frauen und Männern Ihre Stimme, von denen Sie möchten, dass diese in den nächsten sechs Jahren die Entscheidungen für unsere Gemeinde treffen.

„Stimm für Kirche,“ heißt: Mir ist der Glaube wichtig, ich gehöre zur evangelischen Kirche. Meine Stimme gestaltet die Kirche vor Ort mit.

Sie können sich vergewissern, ob Sie im **Wahlberechtigtenverzeichnis** eingetragen sind. **Es liegt es in den zwei Wochen vom 16. September bis zum 29. September 2024 im Pfarramt** zu den üblichen Bürozeiten aus, und zwar **mittwochs von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr und donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr**.

Gegebenenfalls können Sie einen Antrag auf Ergänzung des Verzeichnisses stellen oder Einspruch gegen die Eintragung einlegen.

Zur Beachtung: .

- Sie können Ihre Stimme am 20. Oktober, von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr im Wahllokal Evang. Gemeinderaum, Burghaiger Kirchweg 1 abgeben.
- Bringen Sie bitte Ihren Wahlausweis mit!
- Sie können auch die Briefwahl nutzen. Alles, was Sie dazu benötigen, einschließlich Stimmzettel, erhalten Sie rechtzeitig automatisch mit der per Post.
- Die Wahl ist geheim.
- In unserer Gemeinde sind sechs Kirchenvorsteher/-innen zu wählen. Zur Information über die Einzelheiten des Wahlverfahrens liegen im Wahlraum das Kirchenvorstandswahlgesetz und seine Ausführungsbestimmungen auf.

Der endgültige Wahlvorschlag enthält folgende Namen:

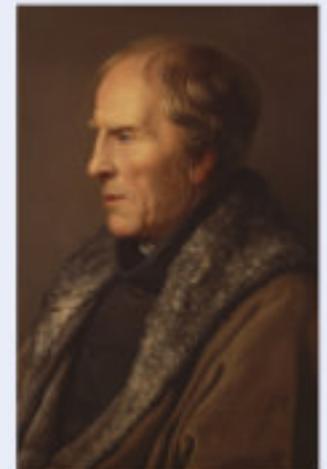
- Michael Drechsler, Bergsteig 28
- Katja Hammer-Schönwälder, Bergsteig 29
- Christa Meier, Auf der Höhe 18
- Pascal Pagunk, Rebenstr. 79A
- Karsten Poerschke, Auf der Höhe 5
- Astrid Schmitt, Heinzelsleite 32
- Gertraud Schwägele, Am Tiefbrunnen 12
- Hans Weiß, Hofäcker 9
- Ramona Weith, Ziegelhüttener Str. 21c

Bitte kommen Sie am 20. Oktober zur Wahl oder nutzen Sie die Briefwahl. Der Vertrauensausschuss

*„Wo Herz und Gemüt erkaltet ist,  
da kann die Kunst nie heimisch sein.“*

Name: Caspar David Friedrich  
Geburtsdatum: 5. September 1774  
Todesdatum: 7. Mai 1840

Caspar David Friedrich war ein bedeutender deutscher Maler der Romantik, der für seine Landschaftsbilder bekannt ist. Seine Werke zeichnen sich durch eine melancholische Stimmung, tiefe Spiritualität und eine intensive Beziehung zur Natur aus.





Andacht

Als kleiner Junge hat mich immer die Bohrmaschine meines Vaters fasziniert: eine Bosch, 2-Gang. Auch wenn mir das Ding immer ein wenig Angst machte, so stand für mich fest: Wenn du groß bist, dann kannst du auch deine eigenen Löcher bohren.

So habe ich auch von ihm gelernt, eine Schieblehre zu benutzen, um den genauen Durchmesser für den Bohrer zu messen. Ich weiß, was ein Widiabohrer (abgeleitet von „wie Diamant“) und ein Schlagbohrwerk ist. Und natürlich

habe ich mir oder haben wir uns zu unserer Hochzeit von meinem Paten eine richtig dicke Bohrmaschine schenken lassen. Die geht heute noch nach 36 Jahren.

Und natürlich bohre ich meine Löcher im Pfarrhaus selber, genauso wie mein Vater früher zu Hause, auch wenn man meist in alten Pfarrhäusern bei den oft sehr labilen Decken kein Schlagbohrwerk braucht. Wo mehr Sand als Zement verbaut wurde bohrt man dann ein 6-er Loch und nimmt einen 8-er Spreiz-

dübel, um ein wenig Halt zu bekommen.

Warum ich uns das erzähle? Wir alle brauchen Menschen, an denen wir uns orientieren können. Von denen wir uns etwas abgucken. Wir alle brauchen Vorbilder.

Auch im Glauben. Deshalb berichtet die Bibel von Menschen, die sich in schier ausweglosen Situationen auf Gott verlassen haben oder die an Gott festgehalten haben, obwohl ihr Glaube sie teuer zu stehen kam.

Diese Bibelberichte machen Mut für Momente, in denen ich zum Beispiel blöd behandelt werde, etwa, weil ich wegen meines Glaubens ehrlich bleibe, mich an die Regeln halte. Oder weil ich eben nicht mitmache, wenn über andere hergezogen wird.

Wir brauchen Vorbilder, nicht nur aus den Geschichtsbüchern, wie z.B. Martin Luther, über den wir jede Menge kennen. Wir brauchen auch solche Vorbilder, die jetzt leben.

Aber, liebe Brüder und Schwestern, nur zur Orientierung – nicht, um sie auf einen Sockel zu stellen oder ihnen einen Heiligenschein zu verpassen. Das geht schief. Weil auch die Vorbilder Men-

schen sind. Und wir Menschen machen Fehler.

Ohne Fehler ist nur einer – Gott. Nur einer ist wirklich gut im umfassenden Sinn: Nämlich unser Vater, so hat es einmal Jesus gesagt.

Das heißt: An Gott können wir uns auch dann noch orientieren, wenn unsere Vorbilder uns enttäuschen.

Denken Sie einmal darüber nach: Wer ist für mich ein Vorbild im Glauben und umgekehrt: Bin ich für jemanden schon einmal zum Vorbild im Glauben geworden? Vielleicht habe ich das selber ja gar nicht bemerkt!

Aber so ist unser Vater, er arbeitet oft im Stillen mit uns, durch uns und durch andere.

Viele Vorbildbegegnungen in den Sommermonaten wünscht Ihnen und mir – auch im Namen von Pfarrerin Diana Eschrich-Skoda -

Ihr Pfarrer Holger Fischer





## Aus Kirchenvorstand und Pfarramt

### Jahresrechnung 2023

Die **Jahresrechnung 2023** wurde in der Sitzung vom 11. Juni mit Einnahmen in Höhe von € 129.974,63 und Ausgaben in Höhe von € 127.489,33 beschlussmäßig festgestellt. Der Kredit, der für die Erneuerung der Kirchenfenster aufgenommen wurde, konnte in 2024 gänzlich abgelöst werden, so dass die Kirchengemeinde momentan schuldenfrei ist. Vielen Dank an alle Gemeindeglieder für die zahlreichen Spenden und das Bezahlen des Kirchgeldes während der letzten Jahre.

### Parkettsanierung Kindergarten

Im **Raum der Mäusegruppe** wurde das Parkett durch eine Fachfirma in den Pfingstferien generalsaniert. Somit sind jetzt alle Parkettböden des Kindergartens wieder in einem einwandfreien Zustand.

### Zaunbau im Kindergarten

Der Kirchenvorstand hat einstimmig beschlossen, den Kindergartenzaun an den noch fehlenden drei Seiten des Grundstückes mit einer großen Investition komplett zu erneuern. Die Baumaßnahme soll noch in diesem Herbst durchgeführt werden. Die **Finanzierung erfolgt durch eine Rücklagenentnahme**.

### Pfarreivertrag zur kirchenaufsichtlichen Genehmigung

Der mit der Lehenthaler Kirchengemeinde ausgehandelte und vereinbarte Pfarreivertrag zur **Gründung der Pfarrei Burghaig-Lehenthal** liegt beim Landeskirchenrat zur kirchenaufsichtlichen Genehmigung. Die Genehmigung wurde bereits erteilt, liegt jedoch noch nicht schriftlich vor. Solange Pfarrerin Diana Eschrich-Skoda noch die Pfarrstelle Lehenthal-Veitlahm innehat, wird sich an den Verwaltungsvollzügen noch nichts ändern. **Pfarrerin Eschrich-Skoda wird Mitte des Jahres 2025 in den Ruhestand gehen. Ab diesem Zeitpunkt wird es für die Verwaltung nur noch das Pfarramt Burghaig geben.**

### Ertüchtigung Glockenturm Johanneskirche

Aufgrund von Rissbildungen an manchen Balken wegen der Holzaustrocknung in den letzten fünf Jahrzehnten hat der Kirchenvorstand beschlossen, eine ortsansässige Firma damit zu beauftragen, den Glockenturm zu ertüchtigen, und zwar eine Sicherung an den Säulenfüßen der Turmkonstruktion vorzunehmen. Die Arbeiten wurden bereits ausgeführt, eine Gefahr hat jedoch zu keiner Zeit bestanden.

## Rückblicke

### Liedermacher und Architekt Jörg Streng im Konzert



In einem wunderbaren, sehr tiefgehenden und vom Trost des Glaubens geprägten Konzert bereitete der christliche **Liedermacher Jörg Streng den 65 Zuhörenden einen sehr eindrücklichen Abend, der viele Menschen in der Seele berührt hat.**

Für weitere Infos siehe:  
[www.unterwegs-musik-verlag.de](http://www.unterwegs-musik-verlag.de)



### Pfarrei-Gründungsgottesdienst

Bei wunderbarem Wetter feierten wir den **Feldgottesdienst am 9. Juni 2024 in Lehenthal**, welcher zugleich auch der Gründungsgottesdienst unserer Pfarrei Burghaig-Lehenthal gewesen ist.

In einer unterhaltsamen **Dialogpredigt über den Vers „Nehmet einander an wie auch Christus euch angenommen hat“** übernahmen Diana Eschrich-Skoda und Holger Fischer den Verkündigungsteil. Ein aus beiden Gemeinden zusammengestellter Kirchenchor und Posaunenchor sorgten für die musikalische Umrahmung. Die Dorfgemeinschaft Lehenthal sorgte für eine prima Bewirtung mit Speis' und Trank und hatte große Zelte aufgestellt. Ein herzliches Dankeschön allen Helferinnen und Helfern sowie allen Mitwirkenden, die zu diesem schönen gottesdienstlichen Auftakt unserer Pfarrei Gründung beigetragen haben. Möge Gott seinen Segen zu unserem Miteinander geben.

Impressionen finden Sie auf der Folgeseite.

*Impressionen vom Pfarrei-Gründungsgottesdienst*





### Konifestival 2024 in Immenreuth



160 Konfirmanden und Konfirmandinnen aus den Dekanaten Kulmbach und Michelau erlebten wieder ein wunderbares Wochenende, das die EJ Kulmbach und EJ Michelau gemeinsam vorbereitet hatten. Gemeinschaft, Glaubensbotschaften, Andacht, Workshop, Gottesdienst, Disco, Spiele und vieles mehr konnten unsere Jugendlichen erleben. Ein herzliches Dankeschön an die EJ und an die Helfer und Helferinnen im und vom Burghaiger Team: Margarete Weiß, Lea Krügel, Hans Weiß, Julian Schmitt, Holger Fischer, Ruben Schurr und Klara Striegl.



**Jugendiakon und Geschäftsführer der EJ und in der Weihermühle, Diakon Stefan Ludwig (mit Gitarre), wird im Herbst eine neue Stelle im Verwaltungsbereich antreten.**

Wir sagen ihm allerherzlichsten Dank für alle geleistete Arbeit, sein großes Engagement und das Einbringen seiner vielen Talente.

Bleib behütet, lieber Stefan!



Im Mainstage-Zelt war immer sehr viel los.....



Das Leitungsteam der EJ und Mitarbeitende bei der Lagebesprechung! Vielen Dank an Euch!

### Familiengottesdienst zum Thema „Wasser trägt“

Die Kinder aus dem Kindergarten hatten sich dazu überlegt, „wofür Wasser gut und wichtig ist“ und haben uns das im Gottesdienst vorgestellt. Die Krippenkinder beteten mit uns ihr Morgengebet.

„Wasser trägt“ – unter diesem Motto stand der Familiengottesdienst. Pfarrer Fischer erläuterte: „Unser Leben ist wie ein großes Meer, auf dem unser Lebensschifflein schwimmt. Jesus Christus ist unser Licht der Welt. In seiner Nähe dürfen wir uns geborgen wissen und können unsere Angst in schwierigen Situationen verlieren. In seiner



Nähe ist gut sein.“ Die Kinder hatten aus Nusschalen ihr Lebensboot gebastelt und ihren Namen auf das Segel geschrieben. Wir haben die Lebensboote auf das Lebensmeer gesetzt und Jesus war als Licht der Welt – symbolisiert durch eine schwimmende Lichtkerze – bei uns.





### *Grillen zum Mitarbeitenden-Dank*

Vielen Dank an alle Helfer und Helferinnen, besonders an die Grillmeister Michael Drechsler, Karlheinz Schölzky und Hans Wunderlich. Herzlichen Dank allen ehrenamtlich Mitarbeitenden unserer Gemeinde.



Ab 21.00 Uhr konnte man das Eröffnungsspiel der EM auf unserem neuen Großbildschirm verfolgen



Eine fantastische Auswahl an selbstgemachten Nachtspeisen...



### Goldene Konfirmation

In einem festlichen Gottesdienst – vom Posaunenchor musikalisch umrahmt - feierten 17 Jubilare und Jubilarinnen der Jahrgänge 1973 und 1974 ihre Goldene Konfirmation in der Johanneskirche Burghaig. Pfarrer Holger Fischer sprach ihnen Gottes Segen neu zu.



**Jahrgang 1973** (von links): Petra Friedrich, Pfr. Holger Fischer, Andrea Wagner, Wolfgang Renner, Bettina Schuster, Horst Escher, Ingrid Grätzler, Beate Wagner, Diana Förtsch



**Jahrgang 1974** (von links): Pfr. Holger Fischer, Alfred Luft, Anita Schmidt-Künzel, Michael Pistor, Andrea Rumpel, Christine Ross, Wolfgang Richter, Monika Manzer, Gudrun Heuschmann, Roman Sommer.

Liebe Leserinnen und Leser,

der Johanneskindergarten Burghaig hat seit vielen Jahren das Glück, einen Förderverein zu haben. Er wurde bereits 1996 gegründet, kurz vor dem Richtfest des Kindergartens. Seit der Gründung hat der Verein immer danach gehandelt, dass es keine bessere Geldanlage gibt als die Kinder zu fördern und zu unterstützen.

Heute wollen wir die Gelegenheit nutzen und Ihnen den Förderverein des Johanneskindergartens Burghaig vorstellen. Der Förderverein ist ein Zusammenschluss von Eltern, Großeltern, Freunden und Verwandten, die den Kindergarten tatkräftig und finanziell unterstützen. Viele unserer Mitglieder helfen uns seit einer langen Zeit. Oft sind ihre Kinder längst nicht mehr im Kindergartenalter.

Dank unserer Mitgliedsbeiträge und der Spenden können immer wieder tolle Projekte und Anschaffungen finanziert werden, zum Beispiel für eine große Weichbodenmatte, für den Bau einer Wasserstraße im Garten oder für ein Karussell oder einen Sandkasten, den Bau des Kletterturms oder zur Unterstützung beim Sommerfest. Für Drei- und Laufräder konnte unser Kindergarten vom Förderverein auch profitieren. Es kommt alles den Kindern zugute.

Deshalb erstmal herzlichen Dank an alle, die es ermöglichen.



Auch Sie können den Förderverein ganz einfach unterstützen: Zum einen durch eine Mitgliedschaft von 15,- € oder 25,-€/Jahr oder durch eine Einmal-spende (mit Spendenquittung) auf unser Konto: DE36 7706 1004 0000 0599 78 (Raiffeisenbank Obermain Nord). Wir freuen uns über viele helfende Hände und Rückmeldungen, sodass wir auch künftig unsere Aufgaben erfüllen können.

Apropos Aufgaben: Das nächste große Ziel ist die Neugestaltung des Krippengartens, damit die Kleinsten wieder einen schönen Platz zum Spielen im Freien bekommen. Zusätzlich wurden Wet-Bags angeschafft, um nass gewordene Wäsche nachhaltig nach Hause zu transportieren und damit auf Einwegtüten verzichtet werden kann.

Sie können sich jederzeit an uns wenden: foerderverein.burghaig@gmx.de oder direkt an den Kindergarten.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Zeit,  
Ihr Förderverein des Johanneskindergartens Burghaig



Liebe Gemeinde, schon wieder neigt sich ein Kindergartenjahr dem Ende. Die **Spatzenkinder** wurden flügge und erkundeten schon die Kindergartengruppen, damit sie ab September einen guten Start in den großen Funktionsräumen haben. Auch unsere **Wackelzähne** bereiteten sich auf den Abschied vor und erlebten noch viele Exkursionen. So erkundeten sie mit dem Nachtwächter Hermann Müller die Stadt Kulmbach und den dunklen „Bauch der Plassenburg“.



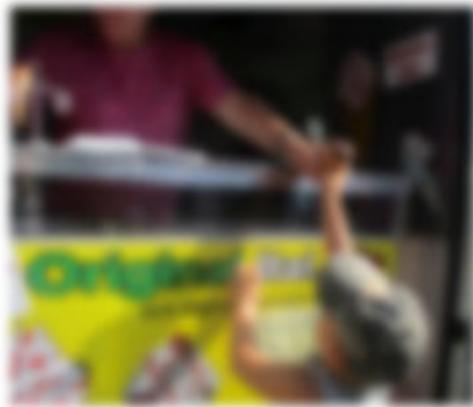
Ende Juli war es dann soweit: **Abschlussfest mit dem großen Rauswurf**. Schon lange fieberten die Kinder auf diesen Tag hin und freuten sich auf ihr Abschlussfest. Zusammen mit den Eltern fand ein gemeinsames Abendessen statt. Anschließend gingen die Kinder auf Schatzsuche, bevor sie aus dem Kindergarten „rausgeworfen“ wurden.

Unsere **SEJ-Praktikantin Sina** und **Kinderpflegerin Hella**, wurden verabschiedet. Sie gehen im neuen Schuljahr

an eine Fachakademie, um dort ihre Ausbildung zur Erzieherin fortzusetzen. Wir möchten uns bei beiden ganz herzlich für ihr Engagement bei uns bedanken und wünschen ihnen alles Gute für ihren weiteren Weg.

**Unsere Küchenhilfe Susi** geht in den wohlverdienten Ruhestand. Sie hat uns seit einigen Jahren tatkräftig unterstützt beim Vorbereiten des Mittagessens und beim Sauberhalten der Einrichtung. Wir wünschen ihr alles Gute und bedanken uns für ihre tolle Arbeit.

Getreu dem Motto „**Abkühlung von außen und innen**“ organisierte der Elternbeirat für alle Kinder einen Eiswagen. Dort durften sich die Kinder mit einem selbst gestalteten Gutschein eine Kugel Eis abholen und genießen. Danach hatten wir viel Spaß bei den Wasserspielen und an der Wasserstraße.



Viele Grüße  
Linda Prell, Leiterin des Kindergartens

## Ernte gut, alles gut

Zehn Tage hatte es geregnet und die Welt war in der Sintflut untergegangen. Nur nicht Noah, seine Familie und die Tiere, die in der Arche überlebt hatten. Als sie wieder an Land waren, sagte Gott: «Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.»

(1. Mose 8, 22) Das war ein Versprechen Gottes an die Menschen: nämlich dass das Wachsen und Ernten nie enden werde. Und wir danken Gott dafür!



## Blätter aus Ton

Drücke eine Tonkugel flach, bedecke sie mit Plastikfolie und rolle sie auf etwa einen halben Zentimeter Dicke aus. Lege ein frisches Blatt mit besonders deutlicher Maserung mit seiner Unterseite auf einen flachen Teller. Drücke den Tonfladen darauf



etwas fest und rolle ihn so aus, dass er das ganze Blatt bedeckt. Dann schneide das Tonblatt am Blattrand entlang aus, hebe es ab und entferne vorsichtig das Blatt.



Wie viele Äpfel haben die Kinder zum Erntedankfest gesammelt?

Treffen sich zwei Magneten. «Ach», sagt der eine, «was soll ich heute bloß anziehen?»





## Gruppen und Kreise

### Frauenfrühstück

Mittwoch, 25.09.2024, 09.00 Uhr:  
Thema: Muslimische Frauen erzählen  
aus ihrem Alltagsleben in Kulmbach

Auskunft bei Frau Müller-Wendland  
Tel.: 5327

### Männerbibelkreis

am Freitag, ca. alle 4 Wochen  
von 17.45 bis 19.15 Uhr  
Erstes Treffen nach den Ferien am  
20.09.2024 um 17.45 Uhr  
Auskunft bei Pfarrer Fischer, Tel. 1004

### Kirchenjugend Burghaig

am Mittwoch, von 18.00 bis 19.30 Uhr  
Auskunft bei Hans Weiß  
Tel. 8215444 oder 97723

### Aktive Runde ab 50

Auskunft bei Gabi Walter  
Tel.: 5757



## Mitarbeitende und Konfirmanden

### Kindergottesdienstteam

Do., 12.09.2024, um 19.00 Uhr  
Auskunft bei Pfarrer Fischer  
Tel.: 1004

### Besuchsdienstkreis

Mi., 25.09.2024, um 19.00 Uhr  
Auskunft bei Pfarrer Fischer  
Tel.: 1004

### Konfirmandenkurs

Mi., wöchentlich  
(außer in den Ferien)  
von 16.00 bis 18.00 Uhr  
Auskunft bei Pfarrer Fischer, Tel.: 1004



## Musik

### Kirchenchor

Mo., um 19.00 Uhr  
Ansprechpartnerin: Traudel Schwägele  
Tel.: 84411

### Posaunenchor

Mi., um 19.30 Uhr  
Ansprechpartner: Helmut Bock  
Tel.: 74935

### Teenieband

Mi., um 19.00 Uhr nach Absprache  
Ansprechpartnerin: Silvia Schnabel  
Tel.: 83616

### Musikteam

nach Absprache  
Ansprechpartnerin: Doris Dregelies  
Tel.: 6919993

### Band

nach Absprache  
Ansprechpartnerin: Silvia Schnabel  
Tel.: 83616



**Wir sind für Sie da**

**Laurentiuskirche Lehenthal**  
Lehenthal 23  
95326 Kulmbach

**Pfarrerin Diana Eschrich-Skoda**  
pfarramt.lehenthal@elkb.de  
Tel.: 09221 81554  
Fax: 09221 879484

**Pfarramtssekretärin**  
Dagmar Wallmann-Grühn  
Bürostunden der Sekretärin:  
Mi., 14.00 bis 16.00 Uhr

**Vertrauensfrau**  
Brigitte Grüger  
Tel.: 09223 944155  
Mobil: 0171 9355414

**Mesnerin**  
Theresa Skoda  
über Pfarramt erreichbar

**Freud und Leid**

**Kirchlich bestattet wurde:**

Ludwig Hugel, 86 Jahre,  
Lehenthaler Nussleite 44

Angela Bergmann, 65 Jahre,  
Grafendobrach

**Den Trausegen haben erhalten:**

Susann Pühn und Jens Fickenscher,  
Lehenthal 13

**Die Heilige Taufe hat empfangen:**

Anton Pühn, Lehenthal 13

**Hinweis:**  
Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre kirchlichen Amtshandlungen veröffentlicht werden, setzen Sie sich bitte mit dem Pfarramt rechtzeitig in Verbindung.

**Einladung zu besonderen Veranstaltungen**

**Kirchweih am 08.09.2024**

Wir **FREUEN** uns  
auf **SIE!**



**Programm:**  
10.00 Uhr

ab 14.00 Uhr

ab 18.00 Uhr

Festgottesdienst für die ganze Familie mit Gesangverein Forstlahm-Kauerndorf und Posaunenchor  
anschl. Frühschoppen  
Spiele für Kinder  
Mittagessen (DGH)  
Tombola  
Kaffee und Kuchen  
Abendessen (DGH)

**Gemeindeausflug am 22.09.2024**

**Am Sonntag, den 22.09.2024 findet ein Gemeindeausflug nach Selb und Umgebung statt.**

Geplant ist derzeit eine Besichtigung des Porzellanikon in Selb; Mittagessen; Spaziergang am Weißenstädter See oder Kurpark Weißenstadt; Kaffee und Kuchen; Heimfahrt.

Beim Programm können sich noch Änderungen ergeben.





## *Pfarrei Gründungsgottesdienst am 09.06.2024*



Bei strahlendem Sonnenschein beginnen die Kirchengemeinden Burghaig und Lehenthal den Gottesdienst zur Gründung ihrer Pfarrei.

Den Gottesdienst gestalteten die Kirchen- und Posaunenchöre beider Gemeinden mit.



Pfarrer Fischer und Pfarrerin Eschrich-Skoda predigten im Dialog und auch die Kinder und Jugendlichen der Gemeinden trugen mit guten Wünschen und Gedanken zur neuen Pfarrei bei.

Anschließend gab es ein leckeres Mittagessen, das vom DGH Lehenthal vorbereitet wurde.

Ein wirklich gelungener Auftakt zur künftigen engen Zusammenarbeit in der Pfarrei. Weitere Impressionen auf Seite 12

## *Jubelkonfirmation am 16.06.2024*

**12 Frauen und Männer feierten im festlichen Gottesdienst in der Laurentiuskirche Lehenthal ihr Konfirmationsjubiläum.**

Den Gottesdienst gestalteten Pfarrerin Diana Eschrich-Skoda und Pfarrer Reinhold Skoda gemeinsam. Für den Kirchenvorstand gratulierte Brigitte Grüger. Der Posaunenchor und Kirchenchor umrahmten den Gottesdienst musikalisch. Die Orgel spielte Andrea Günther.



**Diamantene Konfirmation** feierten vorne von links Hans Schubert, Erika Greißinger, Margarethe Schmidt und Hans Wachter; hinten eingerahmt vom Pfarrerehepaar Skoda die goldenen Konfirmanden Ute Ellner und Helmut Wachter.



**Eiserne und Gnadenkonfirmation** begingen von links Elfriede Geier, Jürgen Schulz, Martin Hempfling, Marianne Hoffmann, Christine Lotzbeck und Wilhelm Hempfling.



## Johanneskirche Burghaig

Sonntag, 4. August 10. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag, 11. August 11. Sonntag nach Trinitatis
Freitag, 16. August
Sonntag, 18. August 12. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag, 25. August 13. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag, 01. September 14. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag, 08. September 15. Sonntag nach Trinitatis
Dienstag, 10. September
Donnerstag, 12. September

9.00 Uhr Gottesdienst  Kein Kindergottesdienst in den Sommerferien
<b>9.30 Uhr</b> zentraler Gottesdienst der Region West in Unterdornlach im Steinbruch kein Gottesdienst in Burghaig
18.00 Uhr Eröffnung und Andacht zum 56. Kirchweihjubiläum mit dem Musikverein im Atrium, anschließend Bewirtung durch die Ortsjugend
<b>10.30 Uhr</b> Festgottesdienst zur Kirchweihe mit Hl. Abendmahl (Traubensaft in Einzelkelch), ausgestaltet vom Kirchenchor
9.00 Uhr Gottesdienst
10.30 Uhr Gottesdienst
Kein Gottesdienst in Burghaig, wir laden ein nach Lehenthal
10.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst für die 1.Klasse der Grundschule Burghaig
10.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst für die 2. – 4. Klasse der Grundschule Burghaig

## Laurentiuskirche Lehenthal

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe  In den Sommerferien findet ggf. kurzfristig Kindergottesdienst nach individueller Absprache statt.
<b>9.30 Uhr</b> zentraler Gottesdienst der Region West in Unterdornlach im Steinbruch kein Gottesdienst in Lehenthal
Kein Gottesdienst in Lehenthal, wir laden ein zum Kirchweihgottesdienst nach Burghaig
10.30 Uhr Gottesdienst
9.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Festgottesdienst zur Kirchweihe mit Gesangverein Forstlahm-Kauerndorf und Posaunenchor

Monatspruch AUGUST 2024

Der **HERR** heilt, die zerbrochenen **Herzens** sind, und verbindet ihre **Wunden**.

PSALM 147,3



Samstag, 14. September
Sonntag, 15. September 16. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag, 22. September 17. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag, 29. September 18. Sonntag nach Trinitatis
Samstag, 05. Oktober
Sonntag, 06. Oktober Erntedankfest
Sonntag, 13. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis

<b>Johanneskirche Burghaig</b>
18.00 Uhr Wochenschluss und Sonntagsbegrüßung
10.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstel- lung der KV-Kandidaten, ausgestal- tet vom Posaunenchor, mit Kirchen- kaffee 10.30 Uhr Wiederbeginn Kindergot- tesdienst
10.30 Uhr Kindergottesdienst
18.00 Uhr LOGO – der ganz ande- re Gottesdienst mit der Kirchen- band
10.30 Uhr moderner Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Wein im Einzel- kelch), ausgestattet vom Musik- team 10.30 Uhr Kindergottesdienst
18.00 Uhr Wochenschluss und Sonntagsbegrüßung
10.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kindergarten  Legen Sie die Erntegaben zum Al- tarschmücken bitte bis Freitag, 4.10. um 18.00 Uhr vor der Kir- chentüre ab!
9.00 Uhr Gottesdienst
10.30 Uhr Kindergottesdienst

<b>Laurentiuskirche Lehenthal</b>
9.00 Uhr Gottesdienst
9:00 Uhr Kindergottesdienst mit An- dacht und Frühstück
Gemeindeausflug siehe Seite 25
Kein Gottesdienst in Lehenthal, wir laden ein zum LOGO nach Burg- haig
9.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Kirchen- und Posaunenchor
10.30 Uhr Gottesdienst
10:30 Uhr Kindergottesdienst

Bin ich nur  
ein Gott, der  
**nahe ist**, spricht  
der HERR, und  
nicht auch ein Gott,  
der **ferne ist**?

JEREMIA 23,23

Monatsspruch SEPTEMBER 2024

## *56. Kirchweihe in Burghaig: - So schön war es letztes Jahr ...*



**Am Freitag, 16. August 2024 werden wir um 18.00 Uhr die Kirchweihfeierlichkeiten 2024 mit einer kleinen Andacht eröffnen.**

Für die Bewirtung und Verköstigung wird in diesem Jahr wieder die Ortsjugend unter der Führung von Johannes Morck und Alex Wohlfahrt sorgen. Der Musikverein Burghaig wird zünftig aufspielen. Schon jetzt herzlichen Dank fürs Mitmachen und Vorbereiten!

**Am Sonntag, 18. August 2024 findet um 10.30 Uhr (!) der Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl zur 56. Kirchweihe statt.**

Der Kirchenchor wird zusammen mit Organistin Christina Schmidt die musikalische Ausgestaltung übernehmen.

Wir hoffen auf gutes Wetter am gesamten Kirchweihwochenende und freuen uns über zahlreichen Besuch zum Auftakt und beim Gottesdienst.